

Cornelius
Untreu
Op. 1, No. 1

Etwas langsam

Mein Lied ist klein, — braucht we - nig Platz: ich nann - te

mein — viel-lie - ben Schatz. Ich sing' es scheu — und lei - se nur: er schwur mir

Treu — und brach den Schwur. Auf im-mer floh'n mich Glück und Fried': da habt ihr

schon das End' vom Lied, das End' vom Lied.

Cornelius
Veilchen
Op. 1, No. 2

Nicht schleppend

p

1. Zu dem Duft, der da würzt die Len - zes -
 2. Von dem Sang, der zum Blu - men - lob er -
 3. Und im Grün, wenn die schön - sten Blu - men

ped.

mf *getragen*

luft, spend' ich Veil - chen
 klang, ward mir Veil - chen
 blüh'n, blüh' ich Veil - chen

p

* *ped.* * *ped.* *

p

auch mein Teil - chen.
 auch manch' Zeil - chen.
 auch ein Well - chen.

leicht

ped. * *ped.* * *ped.* * *ped.* *

Cornelius
Wiegenlied
Op. 1, No. 3

Etwas bewegt

p

1. Vög - - lein fliegt dem Nest - - chen zu,
2. Son - - ne denkt nun auch, sie hätt'
3. Vög - - lein sitzt im war - - men Nest,

p

The first system of the musical score consists of a vocal line and a piano accompaniment. The vocal line is in treble clef with a key signature of two sharps (D major) and a 6/8 time signature. It begins with a *p* dynamic marking. The piano accompaniment is in grand staff (treble and bass clefs) with the same key signature and time signature. It also begins with a *p* dynamic marking. The lyrics are written below the vocal line.

hat sich müd' ge - flo - - gen;
lang ge - nug ge - schie - - nen,
Schiff - - lein liegt im Ha - - fen,

The second system continues the musical score. The vocal line and piano accompaniment are shown. The lyrics continue from the previous system.

Schiff - - lein sucht im Ha - - fen Ruh'
legt sich in ihr Him - - mel - bett,
Son - - ne schläft schon tief und fest,

ten.

The third system concludes the musical score. The vocal line ends with a *ten.* (tenuto) marking. The piano accompaniment continues. The lyrics conclude with the final line.

— vor den wan - ken - den Wo - - - gen.
 — mit den ro - ten Gar - di - - - nen.
 — auch mein Kind will schla - - - fen.

weich *ten.*
 Schiff - lein sucht im Ha - fen Ruh' vor den wan - ken - den
 Legt sich in ihr Him - mel - bett, mit den ro - ten Gar
 Son - ne schläft schon tief und fest, auch mein Kind will

etwas bewegter
cresc.

Wo - - - gen.
 di - - - nen.
 schla - - - fen.

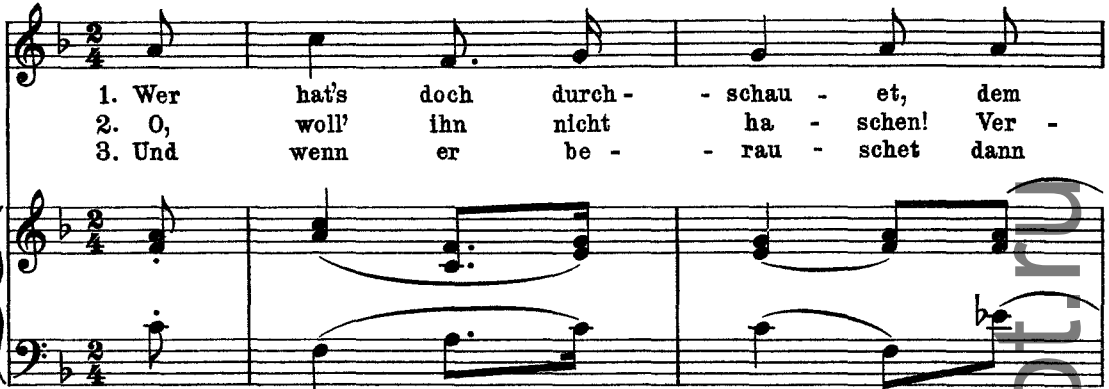
ruhig *im Tempo* *nachahmend*

1. u. 2.

3.

Cornelius
Schmetterling
Op. 1, No. 4

Innig, ziemlich bewegt



1. Wer hat's doch durch - - schau - et, dem
2. O, woll' ihn nicht ha - schen! Ver -
3. Und wenn er be - - rau - schet dann



Schmet - ter - ling ver - - trau - et: dass Ho - nig - be -
gönn' im Flug, im ra - schen, ihm flüch - ti - ges
Lieb' mit Lieb' ver - - tau - schet, wo sehn - suchts - voll



tau - et ein Blüm - chen du, mein Lieb? Dass
Na - schen, er küsst dich ja nicht wund! Dann
lau - schet manch' Blüm - lein auf der Wies': Dann

stärker - - - -

er dich um - schwe - bet, um dich im Flu - ge
 prahlt wohl der Lo - se zur ei - fer - sücht' - gen
 mö - gest du's lei - den, dass ich mich be -

abnehmend

be - bet und Ho - nig er - stre - bet, der
 Ro - se: wie süß es sich ko - se an
 schei - den am Plätz - chen mag wei - den, das

flat - - tern - de Dieb!
 del - nem ro - ten Mund.
 se - lig er ver - liess.

pp *duftig*

p

Cornelius
Nachts
Op. 1, No. 5

Träumerisch, ruhig

p

1. Nachts bin vom Traum schlaf-trun-ken ich er - wacht; wach war ich kaum,
2. Flieht einst auch dich treu - los die süs - se Ruh', denk auch an mich,

p

belebter

da hab' ich gleich an dich ge - dacht.
sprich auch der Lie - be Wört-lein du!

belebter *ruhig* *p bewegt*

p

Die Lip - pe sprach ein wun - der - heim - lich Wort dem Her - zen nach
Sanft lockst du dann die Ru - he, die dich mied, in Trau - mes - bann

stärker

etwas bewegter *p ruhig*

— dann träumfich se - lig wei - ter fort.
— wiegt dich aufs Neu der Lie - be Lied.

dim.

p

Cornelius
Denkst du an mich?
Op. 1, No. 6

Ziemlich schnell

p

1. Ein grü - nes Spinn - - chen gau - kel - te mir
2. Ich hör - te ei - - nen Ton so fein mir
3. O, spinn' den Fa - - den nur recht lang, du

leicht

Red. *

um die Schlä - fe luf - tig, und wieg - te sich und
in den Oh - ren klin - gen, als tät ein El - - fen -
Glücks - spinn', um die Schlä - fe, ach, wenn doch stets so

p

Red. * Red. * Red. *

etwas langsamer

schau - kel - te sich an dem Fäd - chen duf - tig:
knab' im Hain der Ros' ein Ständ - chen brin - gen:
süs - ser Klang ins ban - ge Herz mir trä - fe:

etwas langsamer

Red. * Red. *

mf bewegt *cresc.*

Denkst du an mich?
Denkst du an mich?
O, denk' an mich!

bewegt *cresc.*

Red. * Red. * Red. *

f *abnehmend*

O, denkst du an
O, denkst du an
O, denk' an

abnehmend

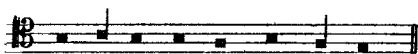
Red. * Red. * Red. * Red. *

mich?
mich?
mich!

leicht und bewegt

Red. * Red. * Red. *

Cornelius
Zu uns komme Dein Reich
Op. 2, No. 3



Ad-ve-ni at reg-num tu-um.

Mässig bewegt

p *mf* *p* *mf* *p*

Das sind gold - ne Him - mels -
pfa - de, die Du, Gott, her-nie-der - steigst, wenn Du
Dich in Mild' und Gna-de ei-nem rei-nen Her-zen neigst,

stärker

das Dir ei - ne Kro - ne weiht, und ein Reich, da-rin Du

woh-nest, ei-nen Thron, da-rauf Du thronest recht in Him-mels-herr-lich-

cresc.

f

keit. Ach, mein Herz ist vol - ler Feh - le,

p

fin - dest kei - ne Kro - ne dort:

mf

mf

Doch ge-sund wird mei - ne See - le, sprichst Du nur ein ein - zig
bewegter

Wort. *f* Gott der Mil - de, Gott der Gna - de, schaff' in mir ein

cresc. *f*

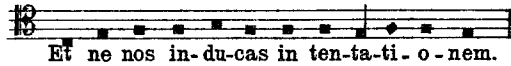
rei - nes Herz, — komm' ach, kom-me nie - derwärts, komm' auf goldnem

p

Himmels - pfa - de, komm' auf goldnem Him - mels - pfa - - del

cresc. *p* *pp*

Cornelius
Führe uns nicht in Versuchung
Op. 2, No. 8



Mässig bewegt

Als Du auf Erden, Herr, ge-weilt, hast al-le

Kran-ken Du ge - heilt, von je-dem Weh Er-lö-sung fand, wen Du be-rührt mit dei-ner

Hand, ge - streift mit dei-nes Klei-des Rand. Der Blin-de se-hend vor Dir

stund, der Stum-me tat's dem Tau-benkund, Du heil-test al - les, was da wund;

und zu dem To - ten sprach dein Mund: „Steh' auf

und wand - - - - - le!“

Herr! Herr! mei-ne

See - - le liegt im Staub, ist krank und blind und stumm und bewegter.

taub; spriesst auch ein Quell, der Heil-ung schafft, ihn zu er - rei-chen fehlt's an

mit steigender Wärme

Kraft: O, wär' ich frei aus Sün-den - haft, o, dürft'ich schau'n dein

bewegter

An - ge-sicht, da - rum das gold - ne Himmels - licht viel

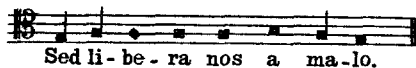
stark

strah - len - hel - - le Glo-ri - en flicht, und hö - ren wie dein

Mund mir spricht: „Steh' auf, und wand -

le!“

Cornelius
Erlöse uns vom Übel
Op. 2, No. 9



Andächtig bewegt

Heil'-ge Lie-be, flammend Herz, wol-le ganz die Welt durch-
gebunden

dringen, dass die See-len al-ler-wärts — lie-be-glü-hend

sich um-schlingen. Va-ter, der den Sohn ge-sandt, dass ein

Weg zum Heil uns ble-be, rett' uns aus des Bö-sen Hand

— durch die Lie - - be! Heil' - ger Glau - ben, Kreu - zes - bild,

leit' uns fest durch Le - bens - stür - me, ob auch dro - hend sich und

wild _____ Wo - ge rings auf Wo - ge tür - me. Sohn, durch den wir

mf

Gott er - kannt, lass uns die - sen Hort nicht rau - ben, rett' uns

cresc.

aus des Bö - sen Hand _____ durch den Glau - - - ben!

p

Heil- ge Hoff - nung, An - ker Du, sen - ke tief Dich in die

L.H. *L.H.*

Her - zen, gib im Kampf uns sü - sse Ruh' und in

Won - nen wand - le Schmer - zen. Geist des Tro - stes, un - ver - wandt

zei - ge uns den Him - mel of - fen, rett' uns aus des Bö - sen

Hand: durch das Hof - - fen.

pp *pp*

Cornelius
Trauer
Op. 3, No. 1

Nicht zu langsam



Piano introduction in G major, 2/4 time. The right hand plays a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a harmonic accompaniment with chords and moving bass lines. A piano (*p*) dynamic marking is present.



Ich wand - le ein - - sam, mein



Piano accompaniment for the first vocal line, continuing the harmonic support with chords and moving lines in both hands.



Weg ist lang; zum Him-mel schau' ich hin - auf so



Piano accompaniment for the second vocal line, featuring a crescendo (*cresc.*) and a piano (*p*) dynamic marking.



bang. Kein Stern von



Piano accompaniment for the third vocal line, including a mezzo-forte (*mf*) dynamic marking and a piano (*p*) dynamic marking.

O - - ben blickt nie - der - wärts, glanz - los der

cresc.

Him - mel, dun - kel mein Herz. Mein

cresc. *sf*

Nach

und nach immer bewegter und stärker

Herz und der Him - mel hat glei - che Not, sein Glanz

f

ist er - lo - - schen, mein Lieb - ist

tot.

p

Cornelius
Angedenken
Op. 3, No. 2

Sehr langsam

Von stil-lem Ort, von küh-ler Statt nahm ich mit

p

This system contains the first two lines of the musical score. The vocal line is in treble clef with a key signature of two sharps (D major) and a 2/4 time signature. The piano accompaniment is in bass clef. The lyrics are: 'Von stil-lem Ort, von küh-ler Statt nahm ich mit'.

fort ein E-pheu-blatt. Ein Re-qui - em tönt leis' und matt,

p

This system contains the third and fourth lines of the musical score. The lyrics are: 'fort ein E-pheu-blatt. Ein Re-qui - em tönt leis' und matt,'.

so oft ich nehm' zur Hand das Blatt. Wenn al-ler

betont *betont* *pp*

This system contains the fifth and sixth lines of the musical score. The lyrics are: 'so oft ich nehm' zur Hand das Blatt. Wenn al-ler'. The piano accompaniment features dynamic markings: *betont* (emphatic) and *pp* (pianissimo).

Schmerz ge-en-det hat, legt mir aufs Herz das E-pheu-blatt.

cresc. *p*

This system contains the seventh and eighth lines of the musical score. The lyrics are: 'Schmerz ge-en-det hat, legt mir aufs Herz das E-pheu-blatt.'. The piano accompaniment features dynamic markings: *cresc.* (crescendo) and *p* (piano).

Cornelius
Ein Ton
Op. 3, No. 3

Etwas bewegt

Mir klingt ein Ton so wunderbar in Herz und Sinnen immer
gebunden.

dar. Ist es der Hauch, der dir ent-schwebt, als ein-mal

noch dein Mund ge-bebt? ist es des Glöckleins trü-ber

Klang, der dir ge-folgt den Weg ent-lang?

Mir klingt der Ton so voll und rein, als schlöss' er die See - le

p *cresc.*

ein, als stie - gest

fp dim. *pp* *pp*

lie - bend nie - der du und sän - gest mei - nen Schmerz in Ruh!

mf *pp*

Cornelius
An dem Traum
Op. 3, No. 4

Langsam

p
Öff-ne mir die gold-ne Pfor-te, Traum, zu dei-nem Wun-der-hain,



was mir blüh-te und ver-dorr-te lass mir blü-hend neu ge-deih'n.

mf



sehr breit
p
Zei-ge mir die hell-gen Or-te mei-ner Won-ne, mei-ner Pein, lass mich lauschen holdem



Wor-te, Lie-bes-strah-len sau-gen ein. Öff-ne mir die gold-ne



Pfor-te, Traum, o lass mich glück-lich sein!

p *pp*



Cornelius
Treue
Op. 3, No. 5

Mässig langsam

mf begeistert, etwas belebter

Dein Ge - den - ken lebt in Lie - dern fort; Lie - der, die der tief - sten

Brust ent - wal - len, sa - gen mir: du lebst in ih - nen al - len, und ge -

wiss die Lie - - der hal - - ten Wort. Dein Ge -

Den Bass ausdrucksvoll *p*

den - ken blüht in Trä - - nen fort; Trä - nen, aus des Her - zens

mf begeistert, etwas belebter

Hei - lig - tu - me, nähren tauend der Er - inn' - rung Blume, in dem Tau blüht

dein Ge - den - - ken fort. Dein Ge

den - ken lebt in Träu - men fort; Träu - me, die dein Bild ver -

klärt mir zei - gen, sa - gen: dass du e - wig bist mei - nen, und ge -

wiss, die Träu - - me hal - - ten Wort!

Cornelius
Trost
Op. 3, No. 6

Mässig langsam *Bestimmt, entschieden*

mf
Der Glü-ckes Fül - le mir ver-lieh'n und Hoch - ge - sang,

nun auch in Schmer-zen preis' ich ihn mein Le - - ben

lang. Mir sei ein sich-res Him-mels-pfand, was ich ver-

lor; mich führt der Schmerz an star - ker Hand zu ihm em -

mf

por. — Wenn ich in Won-nen bang be - klagt den Flug der

mf *p*

Zeit, in Schmer-zen hat mir hell ge - tagt Un -

mf

sterb - lich - keit.

f *ff* *p*

Cornelius
In Lust und Schmerzen
Op. 4, No. 1

Leidenschaftlich bewegt

The first system of the musical score is in 2/4 time with a key signature of three flats (B-flat, E-flat, A-flat). The vocal line begins with a rest, followed by the lyrics "In Lust und". The piano accompaniment starts with a piano (*p*) dynamic and a *cresc.* marking. The piano part features a rhythmic pattern of eighth notes with accents, creating a driving accompaniment.

The second system continues the vocal line with the lyrics "Schmer - zen, in Kampf und Ruh' steht eins fest im". The piano accompaniment maintains its rhythmic pattern. A mezzo-forte (*mf*) dynamic marking is present above the vocal line.

The third system continues the vocal line with the lyrics "Her - - zen, und das bist du!". The piano accompaniment continues with the same rhythmic pattern.

The fourth system continues the vocal line with the lyrics "Das sind dei - ne Au - - gen, das ist dein". The piano accompaniment continues with the same rhythmic pattern.

Mund, das ist dei - ner See - le tief - in - - ner - ster

Grund. Das ist dei - ne Lie - - be, sie winkt mir

zu, in Lust und Lei - - den, in Kampf und

Ruh', in Lust und Lei - den, in Kampf

und Ruh'.

Etwas ruhiger

Gott, der die Wel - ten im Her - - zen

schnell. *ruhiger.*

p

trägt, hat mir ins Herz dei-ne Lie - be ge - legt;

mf

ziemlich stark *weicher*

Gott hielt die Welt ei - nes Hei - - lands wert, er hat auch

mir dei-ne Lie - - be be - schert. Und ob die Welt

pp *langsamer* *schneller*

anwachsend

uns zu tren-nen meint, wir sind in Gott treu - in - nig ver-

eint.

ff *abnehmend*

Allmählich zur ersten Bewegung sich stei-
In Lust und

leise *p* *zurückhaltend,*

gernd
Schmer - zen, in Kampf und Ruh' steht

schnell *schneller*

eins fest im Her - zen, und das bist

du!

Das sind dei - ne

etwas zurückhaltend

schnell

Au - - gen, das ist dein Mund,

das ist dei - ner

See - - le tief - in - - ner - - ster Grund,

das ist dei - ne

etwas stärker

stärker

Lie - - be, sie winkt mir zu,

in Lust und

Lei - - den, in Kampf und Ruh', in Lust und

Lei - - den, in Kampf und Ruh',

in Kampf und Ruh'.

Cornelius
Komm, wir wandeln
Op. 4, No. 2

Mässig bewegt



Piano introduction in 3/4 time, key of B-flat major. The right hand plays a flowing eighth-note melody, while the left hand provides a simple harmonic accompaniment. The piece begins with a piano (*p*) dynamic.

Komm, wir wandeln zu - sam - men im Mond - schein! So zaub - risch glänzt

etwas bewegter
je - des Blatt, viel - - leicht steht auf ei - nem ge - schrie - ben, wie

lieb mein Herz dich hat, wie lieb — mein

Herz dich hat.

(Erstes Tempo)

Komm, wir wandeln zu-sammen im Mond-schein! Der Mond strahlt aus

Wellen bewegt, *p* *etwas bewegter* vielleicht, dass du ah-nest, wie se-lig mein

Herz dein Bild-nis hegt, mein Herz dein

Bild - - - nis hegt.

getragen
Komm, wir wan - deln zu -

Etwas zunehmende Bewegung
cre - - - scen -

sam - - - men im Mond - schein! Der

do - - -

Mond will ein kö - nig - lich Kleid aus gol - de - nen

p *cresc.*

Strah-len dir we - - - ben, dass du

mf

wan - - - delst in Herr - - - lich - - keit!

Komm, wir wan - - deln zu - -

p

sam - - men im Mond - - schein.

mf *pp*

Cornelius
Möcht' im Walde
Op. 4, No. 3

Ziemlich schnell

Möcht' im Wal - de mit dir gehn, wo im

p

This system contains the first two staves of the piece. The vocal line is in the upper staff, and the piano accompaniment is in the lower two staves. The key signature has one flat (B-flat) and the time signature is 3/4. The tempo is marked 'Ziemlich schnell'. The piano part begins with a piano (*p*) dynamic.

Laub sich Vög-lein wie - gen, möcht' im Wal - - de mit dir

fp *cresc.*

This system contains the third and fourth staves. The vocal line continues with the lyrics 'Laub sich Vög-lein wie - gen, möcht' im Wal - - de mit dir'. The piano accompaniment features a forte piano (*fp*) dynamic and a crescendo (*cresc.*) marking.

gehn, denn der Wald _____ ist so ver - schwie - -

rit. *cresc.* *fp*

This system contains the fifth and sixth staves. The vocal line continues with 'gehn, denn der Wald _____ ist so ver - schwie - -'. The piano accompaniment includes a ritardando (*rit.*) marking and a forte piano (*fp*) dynamic.

gen. Wo der Lärm der Stadt ver-

im Tempo *p*

This system contains the seventh and eighth staves. The vocal line concludes with 'gen. Wo der Lärm der Stadt ver-'. The piano accompaniment includes an 'im Tempo' marking and a piano (*p*) dynamic.

cresc.
 halt, blüh'n so schön die wil - den Ro - sen, so ver -

cresc. *hervortretend*

schwie - gen ist der Wald, so ge - heim der Quel - le Ko - sen,

p *mf*

cresc. so ver - schwie - gen ist der Wald, so ge - heim der Quel - le *rit.*

cresc. *rit.* *ff*

Ko - - - sen. Lieb - lich

cresc. *nachahmend*

dort am vol - len Strauch, Blü - ten

sich an Blü - ten schmie - - - - gen, an den Stamm der E - pheu

cresc. *mf*

auch, und der Wald ist so ver - schwie - - - gen.

hervortretend *cresc.* *rit.* *im Tempo*

Wo das Reh ent - flieht als - bald, hört's ein

mf *mf*

Rau - schen in den Zwei - gen, so ver - schwie - gen ist der

p *cresc.*

Wald, so be - red - - - - sam ist sein Schwei - - - gen!

fp *p*

Wenn mein Lied zu En-de geht,

cresc. *p* *p*

sing' ich's wei - ter in Ge - dan - ken:

p

Wie's im Wald verschwiegen weht, wie die

p poco rit. *a tempo* *poco rit. cresc.*

p *mf* *p* *rit.*

Ro - sen sich um - ran - - ken!

a tempo *mf*

a tempo *mf* *p* *cresc.*

mf *p* *pp*

Cornelius
Botschaft
Op. 5, No. 1
(Anon.)

Ziemlich bewegt



p

The piano introduction consists of two staves in G major and 6/8 time. The right hand features a series of chords and eighth-note patterns, while the left hand provides a steady bass line. A dynamic marking of *p* is present.



p

Lie-ben des

The vocal line enters with a half rest followed by a quarter note G4, then a quarter note A4, and a quarter note B4. The piano accompaniment continues with chords and eighth-note patterns. A dynamic marking of *p* is present.



Wort, dich send' ich fort! su- che dir dort am Rhei- nes- stran- de, su- che dir

p leicht *cresc.*

The vocal line continues with the lyrics. The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and chords. Dynamic markings *p leicht* and *cresc.* are present.



dort den schön- sten Ort. Lie- ben- der Mut, der nim- mer

The vocal line concludes with the lyrics. The piano accompaniment continues with chords and eighth-note patterns. A dynamic marking of *p* is present.

ruht, kühl' in der Flut am Rhei - nes - stran - de, kühl' in der

Flut der Sehn - sucht Glut! Lie - ben - der Sinn wo ich auch

cresc.

(ritard.) bin, flie - ge mit hin zum Rhei - nes - stran - de, flie - ge mit

rit. *mf rit.* *(a tempo)*

hin, ihr Herz ge - winn, flie - ge mit hin — ihr — Herz — ge -

cresc. *mf* *rit.*

winn!

im Tempo

fp

Lie-ben-der Sang, tö - ne nicht

bang, dir zum Em - pfang am Rhei - nes - stran - de, dir zum Em -

pfang tönt süs-ser Klang! Lie-ben-der Brust wer-de be - wusst, wie je - de

Lust am Rhei - nes - stran - de, wie je - de Lust ich mis - sen

musst. Lie - ben - dem Drang folg' ich so lang, bis ich er -

rit.

cresc.

rit.

(a tempo)

rang am Rhei - nes - stran - de, bis ich er - rang dein Ziel, mein Sang, bis ich er -

rit. *cresc.* (a tempo) *cresc.*

rang - dein Ziel, — mein Sang!

mf

p. *p.* *p.* *p.*

Cornelius
Auf ein schlummerndes Kind

Op. 5, No. 2

(Hebbel)

Ruhig (Ziemlich bewegte Achtel)

12.

The piano introduction consists of two staves. The right hand plays a melody of eighth notes, while the left hand provides a harmonic accompaniment with chords and single notes. The tempo is marked 'Ruhig (Ziemlich bewegte Achtel)' and the dynamics are 'p'.

Wenn ich, o Kind-lein, vor dir ste - he, wenn ich im Traum dich lä - cheln se - he,

wie du er - glühst so wun - der - bar, da ah - ne ich mit süs - sem

Grau - en: dürft' ich in dei - ne Träu - me schau - - - en, dann

wär' mir al - les, al - - les klar.

Dir ist die Er - de noch ver - schlos - sen, du hast noch kei - ne Lust ge -

nos - sen, noch ist kein Glück, das du em - - - pfingst. Wie könn - test

du so süß denn träu - men, wenn du nicht noch in je - nen Räu - men, wo

her du ka - mest, dich er - - - ging'st?

p

Drum wenn, o Kind, ich vor dir ste - he, wenn ich im Traum dich lä - cheln se - he,

pp

wie du er - glüht so wun - der - bar, da ah - ne ich mit süs - sem

cresc.

Grau - en: dürft' ich in dei - ne Träume schau - - - en, dann

f

mf *cresc.*

wär' mir al - les, al - - - les klar.

p

Cornelius
Auf ein Unbekannte
Op. 5, No. 3
(Hebbel)

Langsam, dem Sänger folgend

Die

The first system of the musical score. It consists of a vocal line on a single treble clef staff and a piano accompaniment on a grand staff (treble and bass clefs). The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is common time (C). The vocal line begins with a whole rest followed by a quarter note 'Die' on the final staff. The piano accompaniment features a series of chords in the right hand and a more active bass line in the left hand.

Dämmerung war längst her-ein-ge-bro-chen; ich hatt' dich nie ge-sehn, du tratst her-

The second system of the musical score. The vocal line continues with a melodic phrase. The piano accompaniment provides harmonic support with chords and a steady bass line.

an; da hat dein Mund manch mil-des Wort ge-spro-chen, mit heil-gem-

The third system of the musical score. The vocal line continues with a melodic phrase. The piano accompaniment features a dynamic marking of *pp* (pianissimo) in the left hand.

Ernst, der dir mein Herz ge--wann. Still, wie du

The fourth system of the musical score. The vocal line concludes with a melodic phrase. The piano accompaniment features a dynamic marking of *p* (piano) in the left hand.

nah-test, hast du dich er - ho - ben und sanft — uns al - len gu - te Nacht ge - sagt,

dein Bild — war tief von Fin - ster - nis um - wo - ben, nach dei - nem

Na - men hab' ich nicht ge - fragt.

Nun wird mein

Au - ge nim - mer dich er - ken - nen, wenn du auch einst vor - ü - - ber - gehst an

mir, und hör' ich dich von fremder Lip - pe nen - nen, so sagt dein

p

Na - me selbst mir nichts von dir, so sagt dein Na - me selbst mir nichts von

cresc.

Noch belebter

dir. Und den - noch wirst du e - wig in mir le - ben, gleich wie ein

cresc. *p*

Ton lebt in der stil - len Luft, und kann ich Form nicht und Ge - stalt dir

cresc. *mf*

ge - ben, so reisst auch kei-ne Form _____ dich in die Gruft!

cresc. *f* *pp*

Das Le-ben hat ge-heimnis - vol-le Stun-den, da tut, selbst-herrschend, die Na -

pp

tur sich kund; da blu - ten wir und füh-len kei-ne Wun - den, da

mf *sfz* *p*

freu'n wir uns und freu'n uns oh-ne Grund. Viel-leicht wird dann zu flüchtigstem Ver-

bewegt

mf *sfz* *p cresc.*

ei - ne Ver - wand - tes dem Ver - wand - tem nah' ge - rückt, viel - leicht, ich

schau - dre, jauch - ze o - der wei - ne, ist's dein Em - pfin - den, wel - ches mich durch -

zücht, viel - leicht, ich schau - dre, jauch - ze o - der wei - ne, ist's dein Em -

pfin - - den, wel - ches mich durch - zücht.

Cornelius
Ode
Op. 5, No. 4
(Platen)

Mässig schnell

The piano introduction consists of two staves. The right hand plays a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a steady accompaniment of eighth notes. The key signature has two flats (B-flat and E-flat), and the time signature is 8/8.

Lan-ge be - gehr-ten wir ru-hig al - lein zu sein,

The vocal line begins with a rest followed by a melodic phrase. The piano accompaniment continues with a consistent eighth-note pattern in both hands.

lan-ge be - gehr-ten wir's, hät-ten er - reicht es heut,

The vocal line continues with a similar melodic structure. The piano accompaniment features a *p* (piano) dynamic marking.

a - ber es teilt mit uns die - se Ge - nos - sen - schaft Wein — und

The vocal line includes a short melodic phrase. The piano accompaniment has a *cresc.* (crescendo) marking.

Ju - gend, ein feu - rig Paar.

The vocal line concludes with a final melodic phrase. The piano accompaniment ends with a *p* (piano) dynamic marking.

p

Zar - te Me - lan - cho - lie mäs - sigt den Lie - bes - brand,

züch - ti - ger Ro - se gleich mit - ten im Nel - ken - strauss, Lä

p

- chein ver - rät das Mass in - ni - ger Zärt - lich - kelt, Küs - se fal - len wie

p

Ho - - nig - tau. Bren - nen - de

p

Seuf - zer, o sa - ge wa - rum? wa - rum bren - nen - de Bli - cke?

Sind's Bo-ten viel-leicht des Glü-cks? ———— Aber du

schweigst? o komm! — scheu-che den drei-sten Mond, — schliess' den

La - den, ge - lieb - tes Herz! ———— o komm!

cresc.

o komm! — schliess' den La - den, ge - lieb - tes

cresc. *mf* *p*

Herz! ————

Cornelius
Zum Ossa sprach der Pelion

Op. 5, No. 5
(Droste-Hülshoff)

Massig

Zum Os - sa sprach der Pe - li-on:

p *espressivo*

The first system of the musical score. The vocal line begins with a whole rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, a quarter note B4, a quarter note C5, a quarter note B4, a quarter note A4, and a quarter note G4. The piano accompaniment starts with a half note G3, a half note F3, and a half note E3, followed by a series of chords and moving lines in both hands.

„Was ist für ein Klang in den Lüf - ten?

p

The second system of the musical score. The vocal line continues with a quarter note G4, a quarter note A4, a quarter note B4, a quarter note C5, a quarter note B4, a quarter note A4, and a quarter note G4. The piano accompaniment features a series of chords and moving lines, with a *p* dynamic marking.

Singt wohl die ster - ben-de Nach-ti-gall? o - der ei-ne ver-sto - sse-ne

The third system of the musical score. The vocal line continues with a quarter note G4, a quarter note A4, a quarter note B4, a quarter note C5, a quarter note B4, a quarter note A4, and a quarter note G4. The piano accompaniment features a series of chords and moving lines, with a *p* dynamic marking and a triplet of eighth notes in the vocal line.

Hou - ri? Sechs-tau-send Jah - re mach-ten mich grau, und sech - zig-tau - send

The fourth system of the musical score. The vocal line continues with a quarter note G4, a quarter note A4, a quarter note B4, a quarter note C5, a quarter note B4, a quarter note A4, and a quarter note G4. The piano accompaniment features a series of chords and moving lines.

Stun - den: zehn-mal fie - len mei - ne Ce - dern hin,

The first system of the score consists of a vocal line on a single staff and a piano accompaniment on two staves. The vocal line begins with a whole note rest, followed by a series of eighth and quarter notes. The piano accompaniment features a steady eighth-note bass line and a more complex treble line with chords and moving lines.

und mei-ne Fel - sen ver - wit - tern, doch nie drang solch ein

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a mix of eighth and quarter notes. The piano accompaniment is dense, with many chords and moving lines in both hands.

Ton zu mir vom Tal o - der aus der Hö - he!

The third system shows the vocal line and piano accompaniment. The vocal line has a mix of eighth and quarter notes. The piano accompaniment includes a dynamic marking of *sfz* (sforzando) and a fermata over a note in the vocal line.

pp Ei - ne Mut - ter am Han - ge steht, die weint — ihr ein - zig Söhn - lein!

The fourth system concludes the piece. The vocal line begins with a dynamic marking of *pp* (pianissimo) and ends with a fermata. The piano accompaniment features a dynamic marking of *pp* and a fermata over a chord in the bass line.

Cornelius
Auftrag
Op. 5, No. 6
(Hölty)

Mässig langsam

Ihr

p

Freun-de, hän - get, wenn ich ge - stor-ben bin, die klei - ne

p

Har - fe hin-ter dem Al - tar auf, wo an der Wand die

To - ten - krän-ze man-cher ver - stor-be-ner Mäd-chen schim-mern.

Red.

Der Kü-ter zeigt dann freund-lich dem

Rei-sen-den die klei-ne Harf', rauscht mit dem ro-ten Band,

das, um die Har-fe fest geschlu-n-gen, un-ter den gold'nen Saiten flat-tert.

im Tempo Oft, sagt er

stau-nend: tö - nen im A-bend-gold von selbst die Sai - ten,

lei - se wie Bie - nen-ton. Die Kin - der, her-ge-lockt vom

Kirch-hof, hör - tens, und sah'n wie die Krän - ze

beb - ten.

www.zonano.tu

Cornelius
Christbaum
Op. 8, No. 1

Freudig bewegt

6/8 time signature, key signature of two sharps (D major). The piano introduction consists of two staves. The right hand features a melodic line with eighth and sixteenth notes, while the left hand provides a steady accompaniment of eighth notes. Dynamics include *mf* and *f*.

Wie schön ge-schmückt der fest-li-che Raum! die
The fest-ive hall is mer-ry to see, the

The vocal line is on a treble clef staff, and the piano accompaniment is on a grand staff. The lyrics are written below the vocal staff. The piano accompaniment continues with eighth and sixteenth notes.

Lich-ter fun-keln am Weih-nachts-baum! o fröh-li-che
ta-pers gleam on the christ-mas tree: o scene of de

The vocal line continues on the treble clef staff. The piano accompaniment includes a section marked *hervortretend* (emerging) in the right hand, with a dynamic of *p*.

Zelt, o se-li-ger Traum!
light! o vi-sion of glee!

The vocal line concludes on the treble clef staff. The piano accompaniment features a section marked *sf* (sforzando) in the left hand.

Die
The

Mut - ter sitzt in der Kin - der Kreis; nun schwei - get Al - les auf
mo - ther sits with her chil - dren round; she bids them lis - ten and

ihr Ge - heiss: sie sin - - get des Christ - kind's
make no sound and sings of the Christ - king,

hervortretend *sf*

Lob und Preis. Und rings, vom Weih - nachts-
sor - - row crown'd. A - bout the room each

www.zona-z.com

baum er-hellt, ist schön in Bil-dern auf-ge-stellt des
 wall dis-plays some sa-cred scene of an-cient days, lit

hei-li-gen Bu-ches Pal-men-welt. Die
 up by the christ-mas can-dles' blaze. The

Kin-der schau-en der Bil-der Pracht und ha-ben wohl des
 chil-dren gaze on the paint-ings fair and prize the sing-er's

Sin-gens acht, das tönt so süß in der
 love so rare that mu-sic wafts on the

Wei - he - nacht! O glück - li - cher Kreis im
 christ - mas air. O ho - li - day folk, how

The first system of the musical score features a vocal line in treble clef and a piano accompaniment in grand staff (treble and bass clefs). The key signature is two sharps (F# and C#), and the time signature is 3/4. The vocal line begins with a dotted quarter note on 'Wei' and continues with eighth and quarter notes. The piano accompaniment consists of chords and moving lines in both hands, with a 'mf' dynamic marking in the right hand.

fest - li - chen Raum! o gold' - ne Lich - ter am Weih - nachtsbaum! o
 hap py are ye! O twin - kling lights on the christ - mas tree! O

The second system continues the musical score. The vocal line and piano accompaniment follow the same key signature and time signature. The piano accompaniment includes a '7' marking, likely indicating a fingering or a specific rhythmic pattern. The dynamics remain consistent with the first system.

fröh - li - che Zeit! o se - - li - ger Traum!
 day of de - lights! O eve - - ning of glee!

hervortretend *sf* *mf*

The third system of the musical score includes dynamic markings: 'hervortretend' (emphatic), 'sf' (sforzando), and 'mf' (mezzo-forte). The piano accompaniment features more complex rhythmic patterns and dynamics, with '7' markings in the right hand.

The fourth system shows the continuation of the piano accompaniment. It features a variety of rhythmic figures and dynamics, including 'f' (forte) and 'sf' (sforzando) markings. The system concludes with a double bar line.

Cornelius
Die Hirten (Third Version)
Op. 8, No. 2

Ruhig

Hir - ten wa - chen im Feld;
Shep - herds are in the fold;

p *pp*

Red.

Detailed description: This system contains the first two measures of the piece. The vocal line is in a single treble clef with a key signature of one flat and a 6/8 time signature. The piano accompaniment consists of two staves (treble and bass clefs) with a grand staff brace. The piano part features a steady bass line and a more active treble line with chords and moving lines. Dynamics include piano (*p*) and pianissimo (*pp*). A 'Red.' marking is present below the bass staff.

Nacht ist rings auf der Welt;
night is star - ry and cold;

pp

Red.

Detailed description: This system contains the next two measures. The vocal line continues with the same notation. The piano accompaniment continues with similar textures. A pianissimo (*pp*) dynamic is indicated. A 'Red.' marking is present below the bass staff.

wach sind die Hir - ten al - lei - ne im Hai - - - ne, die
Why na - ture's law are they brea - king by wa - - - king, the

poco cresc.

Detailed description: This system contains the final two measures of the page. The vocal line concludes with a long note. The piano accompaniment features a 'poco cresc.' (poco crescendo) marking. The piano part has a more active treble line with chords and moving lines.

Hir - - ten al - lei - ne im Hai - ne.
law ——— are they breaking by wa - king?

mf

p

Und ein En - gel so licht grü - sset die Hir - ten und spricht:
Lo! an an - gel so bright ut - ters these words of de - light:

p

poco

a

poco

cresc.

„Christ, das Heil al - ler From - men, ist kom - - men! das
„Christ ex - tends to each na - tion sal - va - - tion, ex

Heil ——— al - ler Frommen ist kom - - men!“
tends ——— to each na - tion sal - va - - tion.”

mf

poco rit.

p

a tempo

En - - - gel sin - gen um - her: „Gott
 An - - - gels sing in the sky: „Hail

— im Him-mel sei Ehr! Und den Men - schen hie - nie - den sei
 — the Fa-ther on high! Peace and good - will to all men be-

f

Frie - den! Den Men - - schen hie -
fal *men!* *And* *good* *will* *to*

decresc. *p*

nie - - den sei Frie - den!" Ei-len die
all *men* *be - fal* *men!"* *Quickly the*

etwas belebter

Hir - ten fort, ei - len zum heil' - gen Ort,
 shep - herds hie where the blest babe doth lie.

p. *cresc.*

Erstes Tempo

be - ten an in den Wind - lein das Kind - lein,
 From the man - ger they raise him and praise him,

mf *p*

be - ten an in den Wind - lein das
 from the man - ger they raise him and

p

Kind - lein.
 praise him.

fp *p* *mf* *p*

Red. *

Cornelius
 Die Hirten (First Version)
 Op. posth.

Ziemlich bewegt

legato

Das Zwischenspiel immer etwas lebendiger; den Gesang etwas ruhiger.
 The interlude always a little more animated; the song a little quieter.

Die Hir - ten wa - chen nachts im Feld; so still und dun - kel liegt die
 Und En - gel sin - gen rings - um - her: „Sei Gott im Him - mel Ruhm und
 While shep - herds watch their flocks by night the stars in heav'n are shi - ning
 The an - gels from the hea - vens sing: "All glo - ry to the new born

Welt, die Men - schen al - le schla - fen: A - ber die
 Ehr, den Men - schen Frie - den wer - del: A - ber die
 bright, and all the world is slee - ping. On - ly the
 King, the will of God re - vea - ling. Low - ly the

Hir - ten, die ar - men Hir - ten hal - ten Wacht bei den Scha -
 Hir - ten, die from - men Hir - ten knie - ten nie - der zur Er -
shep - herds, the watch - ful shep - herds, still are their vi - gil - kee -
shep - herds, the hum - ble shep - herds, lost - in won - der are knee -

poco rall.

- - fen.
 - - de.
 - - ping.
 - - ling.

con moto

p

Und sieh! ein En - gel licht und
 Dann eil - ten sie zum heil' - gen
And lo! from out the mid - night
They fol - low now the ea - stern

schön her - nie - der schwebt von Him - mels - höhn,
 Ort, Ma - ri - a und Jo - seph sahn sie dort,
sky an an - gel host ap - pears on high
star to where the Babe and Mo - ther are,

ein Bo - te aus - er -
 den Sohn ge - hüllt in
with ti - dings glad from
with - in a man - ger

ko - ren:
 Wind - lein.
 hea - ven:
 low - ly.

„Freu - et euch,
 Se - li - ge
 „Fear not, oh
 Praise him, oh

Hir - ten, ihr gu - ten Hir - ten, der Hei - land der
 Hir - ten, die gu - ten Hir - ten be - te - ten
shep - herds, oh watch - ful shep - herds, a Sa - viour to
shep - herds, oh joy - ful shep - herds, praise ye the

Welt ist ge - bo - - - ren.“
 an das Kind - - - lein.
earth is gi - - - ven.”
Child so ho - - - ly.

(English version by D. Freer)

con moto

dim.

pp

legato

Cornelius
 Die Könige (Second Version)
 Op. 8, No. 3

Langsam, der begleitende Choral sehr breit

Drei Könige wandern aus Morgenland;
Three kings came out of the east a

land; ein Sternlein führt sie zum Jordanstrand. In Juda
far; to Ju-dah led by a twin-king star; they asked of

fragen und forschend die Drei, wo der neugeborene König sei?
a-ny whom they did es-py where the newborn king of the world might lie.

Sie wollen Weihrauch, Myrrhen und Gold dem Kindlein spenden zum
Frank- in-cense, myrrh and sweet smelling spice they brought for him as a

Op - fer - sold. Und hell er - glän - zet des Ster - nes
sa - cri - fice. The star burnt bright in the west - ern

p

Schein; zum Stal - le ge - hen die Kön' - ge ein; das Knäb - lein
sky, a low - ly man - ger the kings drew nigh; they gazed in

schau - en sie won - nig - lich, an - be - tend nei - gen die Kön' - ge sich;
joy at the won - drous child and paid him hom - age, so meek and mild.

p

sie bringen Weihrauch, Myrrhen und Gold zum Op - fer dar dem Knäb - lein hold.
Their spices, myrrhand frankincense sweet they laid be - fore the in - fant's feet.

p

O Menschenkind! hal-te treulich Schritt! Die Kön'ge wan-dern,
 O child of man! be thy steps as true! the kings came hith-er,

o wan-dre mit! Der Stern der Lie-be, der Gna-de
 o come thou too! The star of mer-cy, the star of

p etwas bewegter werdend

Stern er-hel-le dein Ziel, so du suchst den Herrn, und feh-len Weih-rauch, Myrrhen und
 love is pointing thy way to the Heav'n a-bove, but of-fer no frank-incense or

rit.

Gold, schen-ke dein Herz dem Knäb-lein hold! schenk' ihm dein Herz!
 myrrh: bring but thy soul to the Sa-viour dear! Bring but thy soul!

a tempo *f* *p*

Cornelius
 Die Könige (First Version)
 Op. posth.

Ruhig gehende Bewegung

The piano introduction consists of three measures. The right hand plays a series of eighth notes in a descending scale, while the left hand provides a harmonic accompaniment with chords and single notes. The tempo is marked 'Ruhig gehende Bewegung' and the dynamic is 'mf'.

The vocal entry begins with a melodic line in the right hand, accompanied by the piano. The lyrics are presented in three versions: German, English, and a third German version. The piano accompaniment features chords and moving lines in both hands.

1. Drei Kön' - ge wan - dern aus Mor - gen - land, ein
 2. Und hell er - glän - zet des Ster - nes Schein, zum
 3. Du Men - schen - kind, hal - te treu - lich Schritt! Die
 1. Three kings came out of the east a - far; to
 2. The star burnt bright in the west - ern sky, the
 3. O child of man! be thy steps as true! the

The second part of the song continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are presented in three versions: German, English, and a third German version. The piano accompaniment includes a dynamic marking 'p'.

Stern - lein führt sie zum Jer - dan - strand; in Ju - da for - schen und
 Stal - le ge - hen die Kön' - ge ein, das Knäb - lein schau - en sie
 Kön' - ge wan - dern, o wan - dre mit! Der Stern der Lie - be, der
 Ju - dah led by a twin - kling star; they asked of a - ny whom
 low - ly man - ger the kings drew nigh; they gazed in joy at the
 kings came hith - er, o come thou too! The star of mer - cy, the

fra - gen die Drei, wo der neu - ge - bo - re - ne Kö - nig sei? Sie
 won - nig - lich, an - be - tend nei - gen die Kön' - ge sich. Sie
 Gna - de Stern er - hel - le den Pfad, wo du suchst den Herrn. Und
they did es - py where the new - born king of the world might lie. Their
won - drous child and paid him hom - age, so meek and mild. but
star of love is poin - ting thy way to the Heav'n a - bove, but

cresc.

wol - len Weih-rauch, Myrr - hen und Gold dem Kin - de brin - gen zum
 brin - gen Weih-rauch, Myrr - hen und Gold zum O - pfer dar dem
 feh - len Weih-rauch, Myrr - hen und Gold, schen - ke dein Herz dem
Frank - in - cense, myrrh and sweet smel - ing spice they brought for him as a
spi - ces, myrrh and frank - in - cense sweet they laid be - fore the
of - fer no frank - in - cense or myrrh: bring but thy soul to the

piu f marcato

O - pfer - sold.
 Knäb - lein hold.
 Knäb - lein hold!
sa - cri - fice.
in - fant's feet.
 Sa - viour dear!

p *mf* *p*

Cornelius
Simeon
Op. 8, No. 4

Erzählend, nicht schleppend

p Immer gebunden

Das
When

Knäb - lein nach acht Ta - - gen ward gen Je - ru - sa - lem zum
o - ver was all dan - ger, hid - ing in Beth - le - hem, they

Got - tes - haus ge - tra - gen vom Stall in Beth - le - hem.
brought him from the man - ger to fair Je - ru - sa - lem.

Da kommt ein Greis ge - schrit - ten, der from - me Si - me - on,
 Un - to the tem - ple creep - ing the a - ged Simeon hies,

p

er nimmt in Tem - pels Mit - ten von Mut - ter - arm den Sohn; vom
 and lifts the in - fant sleep - ing be - neath the mo - ther's eyes. Up -

An - ge - sicht des Al - ten ein Strahl der Freu - de bricht, er
 on his face as - cet - ic a won - drous light did break, with

cresc.

prei - set Got - tes Wal - ten weis - sagungs - voll und spricht:
 words of praise pro - phet - ic rev - er - ent - ly he spake:

poco rit.

„Nun lässest du in Frie - den, Herr, dei - nen Die - ner gehn,
 „Now lettest Thou Thy ser - vant, Fa - ther, in peace de - - part.

p a tempo

da du mir noch be - schie - den, den Hei - land an - zu - sehn,
 For to my gaze so fer - vent sal - va - tion's visions dart.

cresc.

den du zur Welt ge - sen - det, dass er dem Hei - den - tum des
 Thy people Israel's glo - ry, bring - ing the Gentiles light, to

cre - scen - do

Lich - tes Hel - le spen - det zu dei - nes Vol - kes Ruhm!“
 spread the heav'nly sto - ry shall be his mission bright.”

f

f *p* *decresc.*

Mit fro - er - staun - tem Sin - - nen ver
In won - der past all tell - - ing the

p

nimmt's der El - tern Paar, dann tra - gen sie von hin - nen das
pa - rents Heav'n a - dore, then to their hum - ble dwell - ing the

Knäb - lein wun - der - - bar.
won - drous child they bore.

poco rit. *pp*

Cornelius
Christus der Kinderfreund
Op. 8, No. 5

Langsam

Das zar - te Knäb - lein ward ein
The in - fant Christ be - came a

Mann, er - löst' uns aus der Sün - de Bann; — doch neigt' er freundlich im - mer -
man, redeemed us from his Father's ban; — yet to his side he loved to

dar und lie - bend sich zur Kin - der - schar. —
call in kind - ness lit - tle children all. —

p *p* *mf*

Habt Ihr den Ruf des Herrn ver - - nom - - men, des Hei - lands
 Heard ye the words no time can wi - - ther, that ev' - ry

gebunden

Stim - me mild und welch?
 hu - - man heart must touch?

„Las - set die Klei - nen zu mir kom - men, denn ih - rer
 „Suf - fer the chil - dren to come hi - ther, for Hea - ven's

ist das Him - - mel - reich!“
 realm is but for such!“

mf

Mich a - ber mahnt die Weih - nachts -
 How me - mo - ry at christ - mas

p

zeit an Träu - me der Ver - gan - gen - heit.
 tide doth o - pen all its por - tals wide!

Er - inn' - rungs - o - dem hau - chet mild den Schlei - er
 and dis - si - pate the film - y haze that time throws

mf

von der Kindheit Bild; da Lich - ter hell am Baum er -
 o - ver dis - tant days. when christmas ta - pers have been

gebunden

glom - men, ist mir, als würd' ich Kin - dern
 light - ed, a - gain a child I seem to

gleich, als dürft' ich mit Euch Klei - nen
 be. O would that I might be in -

kom - men, zu teil - len Eu - er Him - - - mel -
 vi - - ted to en - ter in, oh Lord, with

reich.
 thee!

Cornelius
Christkind
Op. 8, No. 6

Lebhaft und frisch

Das einst ein Kind auf Er - den war, Christkind - lein,
Je - sus, who once on earth did reign, e - ver - y

kommt noch je - des Jahr; year is born a - gain;

kom-met vom ho - hen Ster - nen - zelt, freut und be-
Down from the stars his light is cast, fill - ing with

glü - cket al - le Welt. Mit
joy this world so vast. All

Kin - dern fel - ert's froh den Tag, wo Christ - kind in der
 chil - dren glad - ly greet the day when Je - sus in the

Krip - pe lag;
 man - ger lay.

den Christ - baum zün - det's ü - ber
 The ta - pers twin - kle all a -

all, weckt Or - gel - klang und Glo - cken - schall.
 round while bells and deep church or - gans sound!

The first system of music features a vocal line on a single treble clef staff and a piano accompaniment on two staves (treble and bass clefs). The key signature is one sharp (F#) and the time signature is 4/4. The piano part includes dynamic markings such as *mf*.

The second system includes a vocal line with the following lyrics: "Christkind-lein kommt zu Arm und Reich, die Gu - ten sind ihm Child Je - sus comes to rich and poor, to all a - like he". The piano accompaniment includes dynamic markings *p* and *mf*.

The third system includes a vocal line with the lyrics: "al - le gleich. opes the door." The piano accompaniment includes a dynamic marking *p*.

The fourth system includes a vocal line with the lyrics: "Dan - ket ihm denn und grüsst es Then give him prai - ses mea - sure -". The piano accompaniment continues with various chordal textures.

www.zonart.ru

fein, auch Euch be - glück - te Christ - kind - lein,
 less; to you he of - fers hap - pi - ness,

auch Euch
 to you

cresc.

be - glück - te Christ - kind - lein!
 he of - fers hap - pi - ness!

ten.

mf

poco rit. *a tempo*

p *f*

www.zona-not.ru

Cornelius
Sei Mein!
Op. 15, No. 1

Andantino

Tief im Ge-müt mir

Lie-be glüht, und wem sie blüht, sollst du sein, sollst all' mein Drang die

Ta-ge lang, mein Nacht-ge-sang zur Ruh' sein, mein Nacht-ge-sang zur

Ruh' sein. Wär' Glück mir hold, all' Gut und Gold, das

del - ne sollt im Nu sein; doch höch-stes Gut, mein Lust und Mut, mein

Her-zens-blut sollst du sein! Sollst bis zum Tod mein

Him-mels-brot, mein Wein so rot da - zu sein. O komm, o bleib', mein

cresc. e poco string.

im Tempo

Lieb, mein Weib, mein Seel' und Leib sollst du sein. O komm, o bleib', mein

Lieb, mein Weib, mein Seel' und Leib sollst du sein! Sollst du sein!

Cornelius
Wie Lieb ich dich hab'
Op. 15, No. 2

Allegretto con moto

Und sän-gen die Vö-gel dir

The first system of the musical score features a vocal line in the upper staff and a piano accompaniment in the lower staves. The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is 6/8. The tempo is marked 'Allegretto con moto'. The vocal line begins with a rest followed by the lyrics 'Und sän-gen die Vö-gel dir'. The piano accompaniment starts with a mezzo-forte (*mf*) dynamic and includes a piano (*p*) dynamic marking.

laut mei - ne Lieb', ein Wört-chen doch heim-lich im Her-zen noch

The second system continues the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are 'laut mei - ne Lieb', ein Wört-chen doch heim-lich im Her-zen noch'. The piano accompaniment continues with various chordal textures and melodic lines.

blieb, ein Wört-chen doch heim-lich im Her - - - zen noch blieb.

The third system concludes the vocal line and piano accompaniment. The lyrics are 'blieb, ein Wört-chen doch heim-lich im Her - - - zen noch blieb.'. The piano accompaniment ends with a mezzo-forte (*mf*) dynamic marking.

Und könnt ich mit Per - len um -

p. *p.*

hül - len dich ganz, sie könn - ten's nicht sa - gen mit all' ih - rem

Glanz, sie könn - ten's nicht sa - gen mit all' ih - rem Glanz. _____

cresc. *espressivo*

Und streu - ten's die Ro - sen im Duft vor dich hin,

p.

sie wüss - ten's doch halb nur, wie gut ich dir

bin, sie wüss - ten's doch halb nur, wie gut ich dir bin.

Und rausch - ten's die Quel - len, und

braust es der Wind, und fän - den das Wort sie, das

nim - mer ich find', ja sän - gen's die Ster - ne vom

Him - mel he - rab, sie könn - ten's nicht sin - gen, wie

ten.

ten.

p

lieb ich dich hab', sie könn - ten's nicht sin - gen, wie lieb

f

ich dich hab'.

v poco calando

Cornelius
In der Ferne
Op. 15, No. 3

Allegretto moderato

The first system of the musical score is in 2/4 time. It features a vocal line and a piano accompaniment. The piano part has a steady eighth-note accompaniment in the left hand and a more active melody in the right hand. The key signature has one sharp (F#).

The second system continues the piece. The vocal line begins with the lyrics "Die Blüm - lein auf der Hei - de, sie". The piano accompaniment includes dynamic markings *p* and *ten*. The tempo marking *im Tempo* is placed above the piano part.

The third system continues the piece. The vocal line begins with the lyrics "blü - hen mir zum Lei - de, der dich ver - las - sen musst, nur". The piano accompaniment includes dynamic markings *p* and *mf*.

The fourth system concludes the piece. The vocal line begins with the lyrics "wenn ver - eint wir bei - de uns ru - hen Brust an Brust, dann". The piano accompaniment includes dynamic markings *p*, *legato*, and *mf*.

poco calando

blü - hen mir zur Lust die Blüm - - - lein auf der Hei - - -

poco calando

de. im Tempo

p

ten.

Die Vö - ge - lein im Ha - ge, sie

sin - gen lau - ter Kla - ge, weil du, mein Lieb, nicht hie; doch

ei - ne Wun - der - sa - ge, wenn Gott dich mir ver - lieb, voll

p

mf

Ju - bel sin - gen sie, die Vög - - - lein in dem Ha - - -

poco calando

ge. *im Tempo* Die Stern' auf

f *p* *rit.* *im Tempo*

Him - mels - - we - - - gen führ'n Lieb' der

p

Lieb' ent - - ge - - - gen, dann Hei - de - bli - me -

poco rit. *im Tempo* *p*

poco rit. *p* *im Tempo*

poco string

lein, dann blüht ihr mir zum Se - gen, dann Vög - lein stim - met

poco string.

ein, dass strah - - lend schau - en drein die Stern' auf Him - mels -

cresc. *mf*

we - - - gen, die Stern'

im Tempo *f*

poco calando

— auf Him - mels - - - we - - - - gen.

p *cresc. ten.* *p*

Cornelius
Dein Bildnis
Op. 15, No. 4

Andantino con moto



p

The piano introduction consists of two staves. The right hand features a series of chords and arpeggiated figures, while the left hand provides a steady accompaniment with eighth notes.



Halb Däm- merschein, halb Ker-zen-licht sich um dein lie-bes Bildnis

The first vocal line is on a single staff. The piano accompaniment continues with chords and arpeggios.



flicht; da fal-len mir Ge-dan-ken ein, halb Ker-zen-licht, halb

cresc.

The second vocal line continues the melody. The piano accompaniment features a *cresc.* marking.



Däm-mer-schein. — Halb Däm-merschein, o Küssenszeit! halb

pf

The third vocal line includes a fermata over the first measure. The piano accompaniment features a *pf* marking.



Ker-zen-licht, o Brautge-leit! —

p *pf* *poco string.* *rit.*

The fourth vocal line concludes the piece. The piano accompaniment features *p*, *pf*, *poco string.*, and *rit.* markings.

im Tempo
 Es kommt die Zeit, o za-ge nicht, dass uns der Won - - ne Kranz um-

flucht, dass heim-lich traut uns hül-let ein halb Ker-zenlicht, halb

Dämmer-schein! Halb Ker - zen-licht, — halb Däm-

- mer-schein! Wo heim-lich traut uns hül-let ein halb Ker-zen-licht, halb Dämmer-

schein, halb Ker-zen - licht, halb Däm-mer - schein!